



26.02.2014

NEWSLETTER FEBRUAR 2014

Liebe Journalisten, liebe Musikfreunde, sehr geehrte Damen und Herren,

Wagners Tetralogie geht mit der Veröffentlichung der **GÖTTERDÄMMERUNG** in die letzte Runde und vervollständigt damit den Ring-Zyklus von Daniel Barenboim und Guy Cassiers an der Mailänder Scala. Dieser Ring, der nun komplett bei Arthaus Musik vorliegt, erwies sich als einer der Höhepunkte des Wagner-Jubiläums 2013, was nicht zuletzt auf das erstklassige Sängersenemble zurückzuführen ist. Die weltweit gefeierte Wagnerinterpretin Irène Theorin übernimmt die Partie der Brünnhilde, an ihrer Seite setzt Lance Ryan sein strahlendes Portrait des tragischen Helden Siegfried fort und Publikumsliebbling Waltraud Meier begeistert mit ihrem eindrucksvollen Auftritt als Waltraute. Als DVD und Blu-ray erhältlich.

Mit **A HISTORY OF DANCE ON SCREEN** erscheint eine weitere aufschlussreiche Dokumentation des Regisseurs Reiner E. Moritz. Nachdem er sich in „Music in the Air“ (ebenfalls bei Arthaus Musik erschienen) bereits mit der Entwicklung der klassischen Musik im Fernsehen auseinandersetzt, beschäftigt er sich nun wieder mit einem ganz speziellen Thema – dem Tanz. Er geht hier der Frage nach, wie die Medien den Tanz im 20. Jahrhundert beeinflusst haben und umgekehrt. Umfangreiches Archivmaterial mit den größten Tanz-Stars und Choreografen des 20. und 21. Jahrhunderts sowie zahlreiche Interviews mit großen Persönlichkeiten aus der zeitgenössischen Tanzszene wie Alvin Ailey, Pina Bausch, Maurice Béjart, John Neumeier, Sasha Waltz und vielen weiteren machen die 90-minütige Dokumentation zu etwas Besonderem.

Im Nachkriegsdeutschland gehörten die Opern von Boris Blacher zu einem festen Bestandteil des Repertoires der Deutschen Oper Berlin. Und so wurde auch sein Werk **200 000 TALER**, die Vertonung einer Komödie des beliebten jüdischen Autors Scholom Aleichem, dort uraufgeführt. Die Aufzeichnung der von Gustav Rudolf Sellner inszenierten Uraufführungsproduktion aus dem Jahr 1970 mit der legendären Martha Mödl als Ettie-Mennie und dem überzeugenden Günter Reich in der Rolle des gewitzten Schneiders Schimele Soroker liegt nun erstmals auf DVD vor.

Als sogenanntes Wandertheater konzipierte Igor Strawinsky sein Werk **DIE GESCHICHTE VOM SOLDATEN** und ermöglichte damit eine Aufführung in verschiedenen Räumlichkeiten ohne aufwendige Bühnentechnik sowie einem kleinen Ensemble. In der 2013 entstandenen Inszenierung für das PODIUM Festival Esslingen kombiniert Regisseur Daniel Pflüger Kammermusik, Schauspiel, Erzählung und Tanz mit Animationen des Animationskollektiv Motionfruit.

Beim Münchner Klaviersommer 1988 begeisterte der Ausnahmepianist **FRIEDRICH GULDA** das Publikum mit eigenen Kompositionen, darunter sein *Concerto for Myself* und das *Concerto for Cello and Wind Orchestra*, welches er, laut eigener Aussage, dem Cellisten Heinrich Schiff auf den Leib geschrieben hat. Seine Auftritte sind und bleiben legendär.

Preview:

Anlässlich des 150. Geburtstages von Richard Strauss im Juni 2014 veröffentlicht Arthaus Musik die **RICHARD STRAUSS COLLECTION**, eine limitierte Sonderedition, die sieben seiner besten Opern vereint. Aktuelle Opernstars wie Renée Fleming oder Peter Seiffert glänzen in legendären Aufführungen unter der Leitung von renommierten Dirigenten wie Karl Böhm, Carlos Kleiber, Claudio Abbado und Wolfgang Sawallisch. Seltenes Fotomaterial aus dem

Familienarchiv sowie ein umfangreiches Buch mit Texten seiner Nachfahren und Brigitte Fassbaender vervollständigen die exklusive Edition. --- **Veröffentlichung im April 2014** ---

Weitere Neuheiten im Überblick:

- Carlo Maria Giulini – Rehearsal & Concert (Wiederveröffentlichung)
- Sergei Prokofiev – The Fiery Angel (Wiederveröffentlichung)

Alle Titel sind ab dem **10. März 2014** erhältlich.

Weitere Informationen sowie die druckfähige Coverabbildung finden Sie wie gewohnt weiter unten.

Ich freue mich auf Ihre Bestellungen von Rezensionsmustern und wünsche Ihnen viel Vergnügen mit unseren Neuheiten.

Herzliche Grüße

Cornelia Böhl



Richard Wagner GÖTTERDÄMMERUNG (101 696 / 108 093)

Mit dieser Aufnahme der "Götterdämmerung" aus dem Jahre 2013 wurde der musikalisch wie optisch überwältigende "Ring"-Zyklus von Daniel Barenboim und Guy Cassiers an der Mailänder Scala vervollständigt und erwies sich als einer der Höhepunkte des Wagner-Jubiläums. Die weltweit gefeierte Wagnerinterpretin Irène Theorin übernimmt die Partie der Brünnhilde, an ihrer Seite setzt Lance Ryan sein strahlendes Portrait des tragischen Helden Siegfried fort.

[Weitere Informationen](#) | [Trailer](#)



Reiner E. Moritz A HISTORY OF DANCE ON SCREEN (101 690)

Wie haben die Medien den Tanz im 20. Jahrhundert beeinflusst – und umgekehrt? Diesen Fragen geht Regisseur Reiner E. Moritz in seiner neuen Dokumentation nach. "A History Of Dance On Screen" zeichnet sich durch eine umfangreiche Auswahl an Archivausschnitten mit den größten Tanz-Stars und Choreographen des 20. und 21. Jahrhunderts aus, ergänzt durch aufschlussreiche Interviews mit großen Persönlichkeiten aus der zeitgenössischen Tanzszene.

[Weitere Informationen](#) | [Trailer](#)



Boris Blacher **200 000 TALER (102 185)**

Boris Blacher war einer der bedeutendsten und meistaufgeführten Komponisten im Nachkriegsdeutschland. Mit seiner 1969 uraufgeführten Oper "200 000 Taler" vertonte er eine Komödie des berühmten und beliebten jüdischen Autors Scholom Aleichem. Diese Aufnahme der Uraufführungsproduktion aus dem Jahre 1970 mit Martha Mödl und Günter Reich dokumentiert in der nuancierten Regie von Gustav Rudolf Sellner und unter dem meisterhaften Dirigat von Heinrich Hollreiser eine feinsinnige Umsetzung von Blachers klischeefreier Komposition.

[Weitere Informationen](#) | [Trailer](#)



Igor Stravinsky **DIE GESCHICHTE VOM SOLDATEN (102 180)**

Regisseur Daniel Pfluger kombiniert in der vorliegenden Inszenierung von Strawinskys „Geschichte vom Soldaten“ Kammermusik, Schauspiel, Erzählung und Tanz mit Animationen des Animationskollektivs Motionfruit. Im Zusammenspiel mit den Musikern des PODIUM Festivals entsteht so ein multimediales Gesamtkunstwerk. „Ein neues Kapitel in der Musiktheater-Geschichte“ (Stuttgarter Zeitung).

[Weitere Informationen](#)



Friedrich Gulda **CELLO CONCERTO & CONCERTO FOR MYSELF (101 675)**

Pianisten, die nicht auch selbst komponieren, waren für Friedrich Gulda keine Musiker im reinen Sinne des Wortes. Kein Wunder also, dass der Ausnahmepianist sein Publikum auf dem Münchner Klaviersommer 1988 mit eigenen Kompositionen begeisterte: mit der Uraufführung seines *Concerto for Myself* und dem *Concerto for Cello and Wind Orchestra*. Gulda-Fans werden über die Veröffentlichung dieser beiden Konzerte begeistert sein!

[Weitere Informationen](#) | [Trailer](#)



Carlo Maria Giulini REHEARSAL & CONCERT – ANTON BRUCKNER SINFONIE NR. 9 (102 188)

Carlo Maria Giulini gehört zu den bedeutendsten italienischen Dirigenten seiner Generation. Er war der festen Überzeugung, dass die besten Ergebnisse dann erzielt werden, wenn Dirigent und Orchester freundschaftlich miteinander verbunden sind. Sensibel und phantasievoll interpretieren Giulini und das Radio-Sinfonieorchester Stuttgart Anton Bruckners *Neunte Sinfonie* – reich an lyrischer Wärme und Fülle. Das Programm zeigt Dirigent und Orchester während der Probenarbeit und präsentiert das darauffolgende Konzertereignis.

[Weitere Informationen](#) | [Trailer](#)



Sergei Prokofiev THE FIERY ANGEL (100 391)

Mit der Interpretation Russischer Werke demonstriert Valéry Gergiev stets am eindrucksvollsten sein großes Können. Das beweist auch die Inszenierung von Sergei Prokofjews *The Fiery Angel* (*Der feurige Engel*) aus dem Mariinski Theater in St. Petersburg. Die verstörende Oper, die erst nach Prokofjews Tod erstmals aufgeführt wurde, wird von David Freeman fantasievoll in Szene gesetzt. Galina Gorchakova und Sergei Leiferkus überzeugen in den Hauptrollen und beweisen einmal mehr, warum das Werk heute als Meisterwerk gilt.

[Weitere Informationen](#) | [Trailer](#)



[Sollten Sie von uns keinen Pressenewsletter mehr erhalten wollen, können Sie diesen Service jederzeit ohne Angabe von Gründen per E-Mail, Fax oder Telefon abbestellen.](#)

Arthaus Musik GmbH

Main Office: Große Brauhausstraße 8, D-06108 Halle (Saale)
Marketing & Sales Office: Neue Schönhauser Straße 19, D-10178 Berlin

Sitz der Gesellschaft ist Halle (Saale), Amtsgericht Stendal - HRB 6919, UST-ID NR. DE 813091503 /
Geschäftsführer: Torsten Bönnhoff